

12.08.2015 - 11:45 Uhr

"Schnelles Geld am Ende der Welt" bei RTL II-"Echtzeit"



München (ots) -

- Mythos Geldrausch: Die Illusion vom schnellen Reichtum
- Ausstrahlung am Sonntag, 16. August 2015, um 19:00 Uhr bei RTL II

Der Mythos vom schnellen Geld: Die RTL II-"Echtzeit"-Dokumentation "Schnelles Geld am Ende der Welt" begleitet den gelernten Pianisten Max bei seiner Jobsuche in der australischen Minenstadt Port Hedland. Im Selbstversuch will er herausfinden, ob das inoffizielle Motto der Stadt, "Living the Dream", hält, was es verspricht. Der Berliner versucht sein Glück als Touristen-Guide, Verkehrskontrolleur, Baggerfahrer oder Werkstatthilfe - und muss erkennen: Schnelles Geld bedeutet nicht unbedingt auch schnelles Glück.

In der entlegenen Minenstadt Port Hedland im Outback Australiens lebt der Mythos des Geldrausches weiter. Zumindest für den gelernten Pianisten Max aus Berlin, der die vielversprechenden Möglichkeiten der rauen und staubigen Stadt in einem Selbstversuch auf die Probe stellt. Max heuert bei 50 Grad im Schatten als Touristen-Guide, Verkehrskontrolleur sowie Baggerfahrer und Werkstatthilfe an. Doch im Laufe seiner Jobsuche und im Gespräch mit Bewohnern trifft er auf eine Realität, die ganz und gar nicht seinen Erwartungen entspricht: Nicht nur die Hitze und die langen Schichten sind die Schattenseiten der Stadt mit dem inoffiziellen Motto "Living the Dream". Auch der übermäßige Alkoholkonsum vieler Arbeiter, der Missbrauch von Crystal Meth und nicht zuletzt die miserable Eingliederung der Aborigines, der Ureinwohner Australiens, gehören zu den Übeln von Port Hedland. Als Max damit konfrontiert wird, merkt er, dass man für diese Stadt aus einem ganz besonderen Holz geschnitzt sein muss und schnelles Geld nicht unbedingt auch Glück bedeutet.

"Schnelles Geld am Ende der Welt" ist eine Produktion von VICE Media.

Über Echtzeit:

Unter der Programmmarke "Echtzeit" präsentiert RTL II Woche für Woche relevante Themen und Fragestellungen. Auf den Bildschirm kommen Inhalte, die junge Menschen interessieren - journalistisch hochwertig aufbereitet und packend erzählt. Die "Echtzeit"-Themen sind unterschiedlichster Couleur und werden von renommierten Autoren, Produzenten und Filmemachern umgesetzt. Jede Episode trägt ganz bewusst ihre persönliche Handschrift, die die jeweilige journalistische Herangehensweise widerspiegelt.

Kontakt:

RTL II Kommunikation
Ellen Boos
089 - 64 185 6510
ellen.boos@rtl2.de

Medieninhalte



"Schnelles Geld am Ende der Welt" bei RTL II-"Echtzeit". Ausstrahlung am 16.08.2015 um 19:00 Uhr bei RTL II. © RTL II/VICE Media - Recht zum Abdruck/Darstellung zeitlich/sachlich beschränkt auf die Bewerbung der Sendung. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6605



Der Mythos vom schnellen Geld: Die RTL II-"Echtzeit"-Dokumentation "Schnelles Geld am Ende der Welt" begleitet den gelernten Pianisten Max bei seiner Jobsuche in der australischen Minenstadt Port Hedland. Im Selbstversuch will er herausfinden, ob das inoffizielle Motto der Stadt, "Living the Dream", hält, was es verspricht. Der Berliner versucht sein Glück als Touristen-Guide, Verkehrskontrolleur, Baggerfahrer oder Werkstatthilfe - und muss erkennen: Schnelles Geld bedeutet nicht unbedingt auch schnelles Glück. Ausstrahlung "Echtzeit" am 16.08.2015 um 19:00 Uhr bei RTL II. © RTL II/VICE Media - Recht zum Abdruck/Darstellung zeitlich/sachlich beschränkt auf die Bewerbung der Sendung. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6605



In der entlegenen Minenstadt Port Hedland im Outback Australiens lebt der Mythos des Geldrausches weiter. Zumindest für den gelernten Pianisten Max aus Berlin, der die vielversprechenden Möglichkeiten der rauen und staubigen Stadt in einem Selbstversuch auf die Probe stellt. Ausstrahlung "Echtzeit" am 16.08.2015 um 19:00 Uhr bei RTL II. © RTL II/VICE Media - Recht zum Abdruck/Darstellung zeitlich/sachlich beschränkt auf die Bewerbung der Sendung. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6605

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001974/100776356> abgerufen werden.